

Das Projekt Kaffeetwete e.V., gegründet 1971 in Braunschweig als eine der ersten selbständigen Einrichtungen für Drogenabhängige in Deutschland, ist nach jener Straße benannt, in der es damals seinen Anfang nahm. Grundlage der Arbeit ist der christliche Glaube, eine entsprechende Sicht des Menschen, sowie des therapeutischen Handelns. Zum Markenzeichen gehört seit über 50 Jahren die persönlich engagierte und dennoch fachlich solide Hilfe der multiprofessionellen Teams zum Wohle der Klienten. Aktuell bietet das Projekt Kaffeetwete e.V. in der Region Braunschweig/Wolfsburg umfassende Angebote und Einrichtungen der Suchthilfe (u.a. Suchtberatung, Aufnahmehaus, Medizinische Rehabilitation, Adaption, Nachsorgearbeit). In den verschiedenen Häusern stehen derzeit rund 53 Plätze zur Verfügung.

www.therapiezentrum-lehre.de

In unseren Nachsorgewohnungen in Lehre leben jeweils bis zu vier „Ehemalige“.



Hier wird noch stärker die Selbstversorgung, die Eigenständigkeit und das normale Leben ohne Drogen eingeübt.



Solange Bedarf besteht, kann in Gruppen- oder Einzelgesprächen mit unseren Therapeuten über Erfolge, Sorgen und Probleme geredet werden. Dadurch kann noch mehr Sicherheit und Stärke erlangt werden, um die Suchtbehandlung erfolgreich abzuschließen.



Aber auch bei Behördenangelegenheiten stehen wir zur Seite und haben ein offenes Ohr.



Wir halten zusammen!

Projekt
Kaffeetwete e.V.

Bankverbindung / Spendenkonto: NordLB IBAN DE65 2505 0000 0002 6146 26



Therapiezentrum Lehre

Eitelbrotstraße 53
38165 Lehre
fon 05308. 1710 | fax 05308. 1745
geschaeftsstelle@projekt-kaffeetwete.de



info@projekt-kaffeetwete.de

Bleib dran – Das Leben ist es wert!

Das Projekt Kaffeetwete e.V. ist gut vernetzt.
Unter anderem mit ...

Diakonie

Mitglied im Diakonischen
Werk der Evangelisch-
lutherischen Landeskirche in
Braunschweig e.V.



Mitglied
Arbeitsgemeinschaft
Christlicher
Lebenshilfen



Therapiezentrum Lehre:
Mitglied Deutsche
Gesellschaft für
Qualitätsmanagement in der
Suchttherapie e.V.

**Therapiezentrum
Lehre**

Projekt
Kaffeetwete e.V.

www.projekt-kaffeetwete.de

**Hinter jeder Sucht
steckt auch eine
Sehnsucht ...**

Medizinische Rehabilitation für
drogenabhängige Männer



Endlich frei sein! Endlich drogenfrei leben!



„ ... Auch wenn Du
am Ende bist, gibt es
Hoffnung für Dich!
„

Wir führen in unserem Suchttherapiezentrum Lehre eine medizinischen Rehabilitation für männliche Drogenabhängige durch. Hier bieten wir eine individuelle Therapie an, die in Einzelgesprächen und kleinen überschaubaren Gruppen die wichtigen Lebensthemen bearbeitet.

Probleme können hier angesprochen und über Stärken und Schwächen nachgedacht werden. Auch eigene Wünsche und Vorstellungen haben hier Raum.



Ob aus eigener Motivation oder mit Unterstützung des §35 BtmG – wir bieten vielfältige Optionen, um einen erfolgreichen Abschluss der Therapie zu erreichen.

Einfach anrufen, wir beraten und begleiten gern, auch bei der Klärung der nötigen Formalitäten.

Für die erforderliche Entgiftung können wir einen geeigneten Ansprechpartner vermitteln. In dieser Zeit bleiben wir gerne in Kontakt.



Neue Lebensperspektiven entdecken!

Es soll neu gelernt werden, mit Konflikten umzugehen, Angst und Unsicherheit wahrzunehmen und über eigene Empfindungen zu sprechen.

Während der Therapie bekommt jeder einen eigenen Therapeuten / Therapeutin zur Seite gestellt. Zu diesen Bezugstherapeuten/-innen kann eine vertraute und konstante Beziehung entstehen.



In der Arbeitstherapie kann man richtig zupacken und wird an einen geregelten Tagesablauf herangeführt. Ein freiwilliges, aber spannendes Angebot ist die Auseinandersetzung mit dem christlichen Glauben. So Mancher findet dabei Halt und einen neuen Sinn für sein Leben.

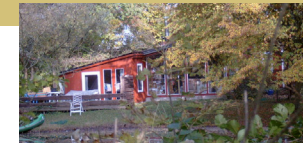
Die stationäre Therapie – aufgeteilt in verschiedene Stufen – dauert bis zu 10 Monate. Das bedeutet 22-25 Wochen Intensivphase und 12-15 Wochen Übergangsphase.

Die Kosten werden von der Deutschen Rentenversicherung, den Krankenkassen oder örtlichen Sozialleistungsträgern übernommen.



Es ist aller Gastfreundschaft tiefster Sinn, dass einer dem anderen Rast gebe auf dem Weg nach dem ewigen Zuhause.

Romano Guardini



Die Häuser auf unserem wunderschönen Grundstück in Lehre können in der Therapie- und Reha-Zeit wie ein neues Zuhause sein.

Im Therapiezentrum Lehre sind alle Gästezimmer als Einzelzimmer mit Nasszelle gestaltet.

Die Teiche auf unserem naturgeschützten Gelände und die großzügigen Außenanlagen laden zur Ruhe ein – das Volleyballfeld und die vorhandenen Fahrräder helfen, fit zu bleiben und einfach Spaß zu haben.



Projekt
Kaffeeetwete e.V.

